

**Erledigt**

## **Mein Hacki mit Hardwaredefekt ? ---(K)ein bisschen weiter ? !Problem gelöst! Dengste Problem wider da bzw. schlimmer ! S.3**

**Beitrag von „hitchhiker5“ vom 10. August 2014, 18:41**

Nach langer Zeit melde ich mich mal wieder, natürlich weil es ein Problem gibt.....

Also mein Hacki rennt eigentlich seit ich ihn habe problemlos. Heute ist im Laufenden Betrieb die Kiste eingefroren. Nix ging mehr.

Im -v-Mode rennt auch alles durch bis eigentlich der Schreibtisch kommen müßte.

Da ich auf einer 2. HDD Win7 laufen habe habe ich versucht win7 zu starten - ebenfalls erfolglos. Es startet nur im abgesicherten Modus.

Ich kam sofort auf die Idee ein Hardwarefehler liegt vor. Also alles bis auf HDD, Graka, Maus/Tast. abgeklemmt und versucht zu starten. Kein Erfolg. Also Graka raus und über die OnboardKarte gestartet und klappte auf antrieb.

Jetzt meine Frage: Kann ich irgendwie herausfinden ob tatsächlich die Graka defekt ist oder das MB ?

Es handelt sich um den 1. Rechner in meiner Signatur

Vielen Dank für Eure Hilfe.

---

**Beitrag von „svenmac“ vom 10. August 2014, 18:46**

Windows Starten und Benchmark laufen lassen, oder ein spiel usw

---

**Beitrag von „hackfreak“ vom 10. August 2014, 19:27**

Zum testen einfach eine Linux-live-CD nehmen, einfach davon aus booten

---

**Beitrag von „DoeJohn“ vom 10. August 2014, 19:29**

Da der PC mit der Grafikkarte bei Windows nur im abgesicherten Modus startet, gehe ich von einem Defekt der Grafikkarte aus. Ich sehe, du hast im anderen Rechner noch eine NVidia 9800 GT. Baue die mal in den 1. Hackintosh ein. Da du ja dort auch eine NVidia eingebaut hast, installiert sich der Treiber unter Windows für die 9800 GT alleine, muß nur danach neustarten! Unter Mac OS X sollte die Karte OOB erkannt werden, ansonsten GraphicsEnabler=No oder Yes versuchen!

Wenn mit der Karte alles läuft, ist die GTX 480 defekt!

---

**Beitrag von „hitchhiker5“ vom 10. August 2014, 19:38**

Danke für eure Hilfe, ich werde das abarbeiten, bin aber auch gerade ein Stück weiter.... vielleicht.

Ohne die Graka bootet Win7 auch normal, aber es gibt keine LAN Verbindung. Im HW-Manager taucht die nicht auf und die LEDs der Netzwerkbuchse sind aus.

Mobo hinüber ?

---

**Beitrag von „6fehler“ vom 10. August 2014, 19:50**

Soweit ich mich recht erinnere hast Du im Windows Abgesicherten Modus kein Lan.  
Gruss,  
6F

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 10. August 2014, 19:53**

Abgesicherter Modus mit Netzwerkunterstützung genommen, aber zum Schluß im Normalen Modus gestartet kein LAN

Edit:

Wenn ich von meinen Notfall USB-T\*\*\*\*C-Stick boote (ohne Graka, HDD o.ä. nur Mobo, Maus Tast. ), dann kommt ziemlich zügig der Hinweis "Starten Sie den Computer neu" usw.=Absturz. OSX scheint da sehr viel sensibler als Win zu sein, das hatte ich bei einem defekten RAM-Riegel auch (gleicher Rechner, komisch)

---

### **Beitrag von „DoeJohn“ vom 10. August 2014, 20:09**

Fang doch einfach mal an mit dem Hardwaretausch, ansonsten stochern wir hier nur im Dunkeln!

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 10. August 2014, 20:50**

o.k. werde ich morgen mal machen.

Was nur komisch ist: warum klappt mein Win7 ganz normal, aber ich komme nicht ins netz mangels Netzwerktreiber/Netzwerkadapter ? Wie gesagt, die LEDs des RJ45 Anschlusses leuchten nicht.....

---

### **Beitrag von „DoeJohn“ vom 10. August 2014, 20:52**

Ansonsten kannst du auch mal ein Mainboard-Bios-Reset (Clear C-Mos) machen und danach alles im Bios neu einstellen!

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 10. August 2014, 22:21**

o.k. da bin ich noch nicht drauf gekommen.

unter Win7 wird der Ethernetcontoler nicht gefunden. Ich denke das Board hat einen weg. Melde mich wieder. Danke für Eure Hilfe.

edit:

cmos reset hat nichts gebracht...

---

### **Beitrag von „DoeJohn“ vom 10. August 2014, 22:27**

Bei einem evtl. Hardwaredefekt kann man aus der Ferne schlecht helfen!  
Wenn du mit Mac OS X bootest, werden da Fehler angezeigt?

---

**Beitrag von „hitchhiker5“ vom 11. August 2014, 07:02**

Im verbose- Mode keine Fehler Bildschirm wird dann einfach schwarz. Ohne -v friert er mit weißem Apfel ein mein Installationsstick schmiert quasi sofort ab. Evtl sind ja Graka u. Mobo hinüber. Wollte das mit Ubuntu-live prüfen habe aber keinen richtigen plan wie. Habe gestern gesucht aber weiß immer noch nicht, wie ich der Ethernetcontroler prüfen kann. In win7 ist der jedenfalls tot.

---

**Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 11. August 2014, 08:00**

Versuch doch mal noch das hier:

<http://hackintosh-forum.de/ind...page=Thread&threadID=1485>

---

**Beitrag von „hitchhiker5“ vom 11. August 2014, 19:46**

o.k. werd ich heute abend probieren. Bin z.Z. arbeiten.

Edit

hat nichts gebracht. auch unter Ubuntu Life-CD ist der ethernet controler tot. Ich brauche also ein neues MoBo - oder was meint ihr ?

---

**Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 11. August 2014, 20:25**

Also wenn nach dem Totalreset vom Bios mit Strom weg etc immer noch nichts geht dan würde ich sagen ...Ja.

---

## **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 19. August 2014, 22:23**

Habe gerade ein identisches in der Bucht geschossen mit Gewährleistung. Im Idealfall nur einbauen und wie gewohnt loslegen. BIOS-Update muß ich sicherlich auf UEFI machen, dürfte aber kein Problem sein.

Ich halte Euch auf dem Laufenden.

Danke erstmal an alle, die mir geholfen haben

-----Edit-----

So es gibt was neues - leider nicht sehr positiv.

Also ich habe das neue Board gegen mein altes getauscht. Ab ins BIOS meine Hacki-Einstellungen geladen. Rechner gestartet.

Geht 2mal an u. aus ( ist denke ich nach Änderungen im BIOS normal) Windows startet nicht



Hin und her probiert und dann ist mir aufgefallen, daß meine Maus Tastatur nicht geht. Auch wenn ich einen Stick anschließe keine Kontrolleuchte am Stick geht an.

Ich denke der USB Controller ist hin.

Dummerweise habe ich auch meine Graka direkt eingebaut. Die stellt auch ein normales Bild dar, wenn Man im BIOS ist.

Jetzt meine Frage: kann eine u.U. defekte Graka einen MoBo-Defekt hervorrufen ?

Danke für Eure Hilfe

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 19. August 2014, 22:28**

Kann eine defekte Grafikkarte schon allerdings nicht in der beschriebenen Art und Weise. Wenn die einen Weg hat, dann ist der USB Controller auf dem Board das letzte, was kaputt geht eher fliegt der PCIe Controller um die Ohren und dann macht das Board normalerweise nichts mehr ausser vielleicht ein paar Fehlerbeeps 😊

Fazit, Graka defekt ist eher nicht wahrscheinlich 😊

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 19. August 2014, 22:57**

Das hab ich mir so auch zusammengereimt. Woher kann denn das Problem kommen, daß erst das eine Board mir dem LAN Controller und nun das 2. mit dem USB Controller Probleme hat?

Kann da ein Kurzschluß vom Gehäuse o.ä. kommen ? Ist nämlich ein Mac-Pro Gehäuse mit selbst gelötetem Anschlußpanel (k.a. wie das richtig heißt)

Kann das Netzteil das Problem sein ? Eine HDD / SSD?

---

## Beitrag von „Griven“ vom 19. August 2014, 23:01

Im Falle des/der USB Ports kann das tatsächlich an einen Kurz- oder besser an einem Masse Schluss liegen ist aus der Ferne allerdings schwer zu sagen. Was das Board mit dem "defekten" Lan Port angeht kann die Lösung hier eine ganz einfache sein. Die Lan Ports besitzen in aller Regel ein eigenes kleines Bios bzw. eine eigene Firmware die sich den Zustand des LAN Ports merkt. Es kommt oft vor, dass sich die Firmware eines Lan Port quasi aufhängt das Ergebnis ist, dass er vom Betriebssystem dann entweder gar nicht mehr erkannt wird oder aber er erkannt wird aber keine Verbindung hergestellt werden kann. Das Problem lässt sich in der Regel auf die folgende Art und Weise beheben:

Code

1. - Rechner Stromlos machen, Kabel vom Netzteil abziehen
2. - Power Knopf drücken und 30 sek. gedrückt halten
3. - 5- 10 Minuten warten
4. - Power Knopf erneut 30 sek. gedrückt halten
5. - Kabel wieder ran, booten und in der Regel geht der Lan Port wieder

Die beschreibende Prozedur bewirkt, dass sich alle Kondensatoren auf dem Mainboard schlagartig entladen und somit alle Bauteile bis auf den CMOS wirklich stromlos werden und dann beim folgenden Start neu initialisiert werden. Baut man ein Mainboard nur aus kann es Wochen und unter Umständen sogar Monate dauern bis sich die Kondensatoren vollständig entladen haben und alle Bauteile auf dem Board ohne Strom sind. Kondensatoren funktionieren wie kleine Batterien und geben Ihre Ladung nur langsam ab was dafür sorgt, dass zum Beispiel die LAN Ports ihren letzten Zustand eine ganze Weile in Erinnerung behalten.

---

## Beitrag von „hitchhiker5“ vom 19. August 2014, 23:17

Hallo Griven,

danke für die Hilfe. Das hatte ich auch schon probiert, als Dr.Ukeman das etwas weiter oben gepostet hat - leider ohne Erfolg.



Was ich nicht raff ist, daß der Rechner im laufenden Betrieb ausgefallen ist und ich das nun nicht mehr in Gang bekomme..... selbst mit neuer Hardware !

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 19. August 2014, 23:23**

Naja ist immer schwer zu sagen warum/woran das dann liegen kann. Arbeite am besten nach dem Ausschluss Prinzip sprich zunächst nur das Nötigste einbauen (RAM, CPU, 1 Festplatte) und Grafik nur, wenn keine IGPU vorhanden ist. Wenn der Rechner dann läuft nach und nach die anderen Komponenten hinzufügen bis der Rechner nicht mehr läuft. Auf die Weise findest Du raus an welcher Stelle bzw. mit welcher Hardware die Probleme auftreten. Wenn es das Netzteil sein sollte, dann könnte die Grafikkarte der Schlüssel zum Beweis sein da diese eine nicht unerhebliche Leistung vom Netzteil verlangt. Es kann aber auch am RAM liegen auch hier einfach mal nur einen Riegel stecken und ggf. die Riegel wechseln. Möglichkeiten gibt es da eigentlich unendlich viele...

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 21. August 2014, 18:38**

o.k. danke für die Hilfe - ich werde mich durcharbeiten und "Bescheid" geben.

Edit-----

So nach dem CMOS-Reset funktioniert das Board unter Win7 normal - ohne die GeForce 480. Die traue ich mich nicht mehr reinzustecken, da dann bestimmt der Ärger wieder losgeht. Muß erst einmal Ersatz bekommen.

Mit der Onboard-Graphik kommt nur Kernelpanic. Wie kann ich denn mein Chameleon dazu überreden, daß ich wenigstens meinen Rechner nutzen kann bis die neue Graka da ist ? Kenn mich mit den Bootflags nicht so richtig aus.

Wenn ich mit -v boote bleibt der Rechner hängen bei irgendwas mit "systembootup time.... "  
PCIRootUID=0 genauso  
GraphicsEnable=Yes ebenfalls

Interessant finde ich jedoch, daß der Rechner normal ausschaltet, wenn ich den Powerknopf 1x drücke .

Können Sie mir da helfen ?

---

### Beitrag von „thomaso66“ vom 21. August 2014, 22:37

Für dein Board gibt es auch ein Ozmosis Blo, zumindest um Sys1 um das es hier geht.



Befindet sich im  ch

[http://www.hackintosh-](http://www.hackintosh-forum.de...age=Thread&threadID=17546)

[forum.de...age=Thread&threadID=17546](http://www.hackintosh-forum.de...age=Thread&threadID=17546)

Trainer hat hier etwas zu seinen Einstellungen geschrieben die im Bio eingestellt werden sollten, da Dein und sein Board Z68er sind sollte das auch bei dir vorhanden sein und damit laufen.

<http://www.hackintosh-forum.de...&postID=132003#post132003>

Nur so als Anregung.

Flashen, einstellen und dann sollte sich deine OSX Installation einfach starten lassen. Wenn es läuft SMBIOS noch Anpassen.

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 22. August 2014, 22:13**

Hab ich das richtig verstanden, daß Win7 u. Linux mit nem Ozmosis nicht mehr laufen?

---

### **Beitrag von „ProfA12345“ vom 22. August 2014, 22:15**

Nein, sowohl Windows, als auch Linux haben mit Ozmosis keine Probleme.

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 23. August 2014, 21:07**

Wenn ich nun auf Ozmosis flashe, kann ich dann problemlos die onboard Graka als Auch später eine bessere nutzen ohne kexte o. Bootflags o. smbios.plist zu ändern / eingeben zu müssen? Meine neue Graka ist natürlich kompatibel. Muß ich Chameleon entfernen oder geht das so?

---

### **Beitrag von „ProfA12345“ vom 23. August 2014, 21:20**

Ja, die Grafikkarten würden wie du schriebst funktionieren, so lange jene kompatibel sind. Chameleon benötigst du bei Ozmosis nicht mehr. Ist es bereits auf der HDD, so wird es einfach ignoriert.

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 23. August 2014, 23:25**

Cool werd ich probieren

edit:

habs probiert - bleibt beim alten problem - rechner startet nicht - kommt direkt ein Symbol wie ein sperrschild.....

Rechner soll von SSD mit interner GraKa starten. 2 weitere HDD und ein DVD hängt noch dran

er bootet allerdings auch über chameleon wenn man nicht über f12 direkt die hdd anwählt...

any ideas ?

nochmal edit:

mit -v GraphicsEnabler=Yes PCIRootUID=1 komm ich nun wieder im mein system - zwar mit Bauklotzgraphic aber gut. Kann die Auflösung unter Systemeinstellungen nicht erhöhen.

Wer kann helfen?

---

### **Beitrag von „thomaso66“ vom 23. August 2014, 23:47**

mach mal Screenshots von deinen [BIOS Einstellungen](#), und lade die Hoch.

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 24. August 2014, 00:17**

o.k. mach ich - aber morgen heute gehts ab ins bett..

Habe gerade festgestellt, daß ich nur rein komme,wenn 1 RAM Riegel drin ist. ob da einer auch

noch hin ist ?

edit: habe alle RAMs einzeln getestet und funken - nur nicht zusammn - hä?

Graphicsenabler brauch ich doch nicht, PCIrooUID=1 ist aber notwendig.

---

### **Beitrag von „thomaso66“ vom 24. August 2014, 00:20**

Wenn ein CMOS Rreset nicht hilft wird ich jeweils mal Probieren nur mit 1 Riegel zu Booten, bzw. ins BIOS zu kommen...wenn es bei einem dann nicht geht -> Defekt.

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 24. August 2014, 10:07**

so hier mal meine BIOS Screenshots

Was mich wundert ist, dass im BIOS keine Shell auftaucht so wie beschrieben

Ich hoffe ihr könnt mir helfen

---

### **Beitrag von „thomaso66“ vom 24. August 2014, 11:37**

Die Shell wirst Du auch nicht finden, es ist nur das absolut notwendige für Ozmosis enthalten, mehr platz ist im BIOS nicht, und selbst das ging bis vor kurzem nicht, bis ich die Lösung gefunden hatte.

So zu deinem Problem

Initialisierung des Monitors : IGFX

Interne Grafik : Aktiviert

Interne Grafikspeichergröße: 32M <- Wichtig mehr führten bei mir zu Problemen im Zweifelsfall austesten mit 64/96

[DVMT](#) insgesamte Speichergröße : MAX

In den Erweiterten Prozessoreinstellungen findest Du auch noch EIST/Speedstep das sollte auch noch ausgeschaltet werden.

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 25. August 2014, 13:06**

Hmm habe alle Einstellungen gefunden und geändert leider kein Erfolg.

edit:

Niemand noch eine Idee ?

---

### **Beitrag von „Fab“ vom 25. August 2014, 16:00**

Boote mal Verbose also mit -v .

Und Zeig uns denn mal wo er hängen bleibt.

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 25. August 2014, 21:08**

Würde ich ja machen, aber dank Ozmosis wird der bootloader auf der hdd umgangen. Oder

gibt es da eine andere Möglichkeit im Verbosemode zu starten?

---

### **Beitrag von „Haberlalex“ vom 25. August 2014, 22:19**

Ja

Win + v oder cmd + v, am besten F12 beim Booten drücken, die Festplatte auswählen und dann die Tastenkombination

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 25. August 2014, 23:13**

O.k. Here it is

Ich hoffe man erkennt was muß den Murks mit dem Handy machen

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 25. August 2014, 23:46**

Joa, man erkennt was und das was man erkennt ist ein alter Bekannter 😊  
Schmeiß die Google Chrome Update Dienste runter und Ruhe ist im Karton 😊

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 26. August 2014, 06:21**

O.k. gibts da nen link wie ich das mach?

---

### **Beitrag von „6fehler“ vom 26. August 2014, 09:31**

Google sagt das:  
im terminal das eingeben :

Code

1. sudo  
/Library/Google/GoogleSoftwareUpdate/GoogleSoftwareUpdate.bundle/Contents/Resources/GoogleSoftv  
--uninstall

(Alles in einer Zeile)

Ich habs nicht getestet da ich den Chrome nicht verwende (alter Datensammler...)

Gruss,

6F

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 26. August 2014, 14:34**

hmm auf meinem System läuft eigentlich auch kein Chrome... ich hab aber ein Android-Tablet angeklemt - kann es daher kommen ?

---

### **Beitrag von „6fehler“ vom 26. August 2014, 14:44**

Ja, das kann sein weil Android auch von Google ist und da unter Umstaenden das gleiche update-system verwendet wird.

Das kann ich Dir aber nicht mit Sicherheit sagen.

Gruss,

6F

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 26. August 2014, 21:45**

O.k. danke dir. Werds heute Abend antesten bin noch arbeiten



edit::

klappt nicht- Habe nix von Google auch meinem System... so deute ich das und kann mich auch nicht erinnern, was draufgepackt zu haben.

jmd noch Ideen ?

edit2:

ich überleg nun doch eine neue Graka zu kaufen.  
Läuft diese Out of the Box ?

<http://www.alternate.de/ASUS/G...arte/html/product/1073304?>

---

## Beitrag von „Griven“ vom 26. August 2014, 22:05

Kannst Du in den SingleUserMode booten (-s) oder bei Ozmosis einfach cmd(win)+s halten und dann einmal die folgenden Befehle ausführen

Code

1. /usr/sbin/fsck -fy
2. /usr/sbin/mount -uw /
3. kextcache -update-volume /
4. kextcache -system-caches
5. reboot

und dann sehen ob Du wieder rein kommst.

## Beitrag von „hitchhiker5“ vom 26. August 2014, 22:10

o.k. mach ich - was machen die Befehle ?

edit:

beim 1. Befehl kommt :

```
-sh: /usr/sbin/fsck/: No such file or directory
```

edit 2:

habs mal so ausprobiert:

```
/sbin/fsck -fy --> volume appears to be o.k.
```

```
/sbin/mount -uw / --> keine Textausgabe
```

```
kextcache -update-volume / --> couldn't block sleep during cache upda
```

```
--> kextd unavailable; processing w/o lock for <unknown>
```

```
--> proceeding w/o DiskArb
```

```
kextcache -system-caches --> keine Ausgabe
```

Rechner startet aber nicht richtig.

Mir ist gerade nochwas aufgefallen: der rechner startet, nur kann ich nix richtiges sehen - der mag die Onboard Graka nicht. herausgefunden hab ich das so: Nach ein paar Sekunden rödeln die HDDs los und kurz danach laufen sie leise. Wenn ich dann auf meiner Tastatur den Powerknopf drücke und anschließend Enter drücke fährt der Rechner auch normal runter. Es scheint also nur an der fehlenden GeForce zu liegen.

Kannich die aus dem link oben reinbauen und die läuft OoB?

--> irgendwie ist das blöd,daß man auf eigene Postings nicht antworten kann - da stimmt ja irgendwann die Reihenfolge nicht mehr. Kann man das iwo ändern / einstellen ?

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 26. August 2014, 22:20**

Im großen und Ganzen einen FileSystemCheck und ein Neubau der Caches auf niederer Systemebene 😊

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 2. September 2014, 20:07**

So falls hier jmd mitliest:

1. baugleiches MoBo gekauft
  2. Baugleiche Graka gekauft & eingebaut
- = alles läuft wieder wie gewohnt. 👍

Kann ich das alte Board noch für´n Hacki nutzen, wenn ich ne normale Ethernet-Karte einbaue ? Wenn ja welche ist kompatibel?

Gruß

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 2. September 2014, 21:32**

Ja, kannst Du 😊

Kompatible Lan Karten findest Du hier <http://www.hackintosh-forum.de...php?page=Board&boardID=88>

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 11. September 2014, 23:05**

alles klar Danke Dir

edit-----

so ich bin am verzweifeln 😞 Rechner ist wieder tot - diesmal aber richtig. Geht gar nix mehr, keine piepser keine leds usw. das mobo scheint total hinüber zu sein.

aber woher kommt das ? Welche hardwarekomponente schießt ein ganzes mobo ab - und das 2x? Die graka schließ ich mal aus. 2x der gleiche fehler ist ja sehr unwahrscheinlich.

Das Netzteil scheint es auch nicht zu sein, ein anderer PC startet damit tadellos - mehrmals.

bin für jeden tipp echt dankbar !

---

### **Beitrag von „Fab“ vom 11. September 2014, 23:11**

Schau dir mal mit einer Lupe jeden einzelnen Chip/ Bauteil an. Bei meinen Notebook waren es 2 winzige SMD Chips die durchgehauen sind.

---

### **Beitrag von „hitchhiker5“ vom 11. September 2014, 23:46**

ja aber wodurch ? Es scheint ein Bauteil zu geben welches mir das mobo killt. Wie finde ich heraus welches das ist ?

---

### **Beitrag von „ProfA12345“ vom 12. September 2014, 00:43**

Nur um dies zu verstehen, du hast also erneut das gleiche Mobo gekauft und nun hast du den exakt selben Fehler, bei einem neuen Produkt? Ich kann es dir nicht mit 100%-Sicherheit sagen, aber ich bezweifle, dass dies am Mobo liegt. Des weiteren würde ich an deiner Stelle mal den Gigabyte-Support konsultieren, zumindest auf das neuere Board solltest du noch Gewährleistung haben.

---

### **Beitrag von „thomaso66“ vom 12. September 2014, 07:36**

Also ich würde ja auf das Netzteil tippen, nur weil der andere Rechner damit noch läuft ist es keine Garantie das es nicht doch als Ursache ist.

---

### **Beitrag von „“ vom 12. September 2014, 09:23**

Ich tippe auf einen Masse Fehler am Gehäuse.

---

### **Beitrag von „DoeJohn“ vom 12. September 2014, 12:45**

Es ist sehr müßig, hier darüber zu spekulieren und zu diskutieren. Eine Ferndiagnose ist bei solch einem Fehler unmöglich. Da stochern wir alle im dunkeln! Da kann evtl. nur eine Fachwerkstatt helfen, die die Möglichkeit hat, jede Hardwarekomponente zu tauschen um so den Fehler zu erkennen. Ist aber sicherlich nicht ganz billig!

Ich kann dir für die zukünftigen Käufe nur raten, bei einem Händler zu kaufen, der auch eine Werkstatt hat. Bei uns ist es Atelco. Die haben die Werkstatt im Verkaufsraum! Atelco ist auch

sehr kulant (jedenfalls bei unserer Filiale)!

---

### **Beitrag von „Doe1John“ vom 12. September 2014, 15:30**

Hi, gebe Trainer völlig recht. Alles sehr sehr müßig.

Hatte vor Jahren diesen Fehler: Kabel vom Netzteil zum MB. Kurz vor dem Steckverbinder (am Board) hatte sich eine Masseverbindung so gut wie gelöst. Ging mal und mal nicht.

VG Hobbit